SG INFO

Offizielles Heimspielmagazin der SG Stutensee-Weingarten

Foto: Claudia Schmitt

BADENLIGA 2018/19

HERZLICH WILLKOMMEN SG HEIDELSHEIM/HELMSHEIM

SG STUTENSEE WEINGARTEN

Heiß § Korn
Rechtsanwälte

Manfred Heiß*
zugleich Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht

FOCUS

*Empfohlen für Erbrecht
Heft 44/2003

Matthias Korn
zugleich Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jöhlinger Straße 88a · 76356 Weingarten/Karlsruhe
Telefon 0 72 44/77 08-0 · http://www.heiss-korn.de

Impressum

SG Info
Offizielles Heimspielmagazin
der SG Stutensee-Weingarten

Herausgeber
Spielgemeinschaft
Stutensee-Weingarten
c/o Ulrich Gramm
Badstr. 1
76297 Stutensee
www.sgsw.de

Realisation
Philipp Wicky
Erich Schütt

Fotos
Claudia Schmitt

Druck
DG Druck GmbH
76356 Weingarten/Baden
www.dg-druck.de

SG Info online
info.sgsw.de

04 GRUSSWORT
05 GEGNER
06 VORSCHAU
11 TABELLE
12 SPIELPLAN
16 STECKBRIEF
18 TEAMFOTO
22 SPIELERKADER
25 ERGEBNISSE
26 RÜCKBLICK
30 DAMEN
32 JUGEND

www.sgsw.de /SGStuWei

Hallo, liebe Handballfreunde, Fans und Gönner unserer SG Stutensee-Weingarten,

Zum heutigen Heimspiel der Badenliga gegen die SG Heidelsheim/Helmsheim darf ich Sie recht herzlich im Namen des VfB Grötzingen in der Emil Arheidt Halle in Grötzingen begrüßen. Einen besonderen Gruß gilt den Schiedsrichtern der heutigen Partie und unseren Gästen aus der Nähe von Bruchsal.

Wir als der kleinste Verein der SG Stutensee–Weingarten freuen uns das auch mal wieder ein Spiel der 1. Herrenmannschaft in Grötzingen stattfindet. Das es nach den starken Ergebnissen mit 7:1 Punkten aus den letzten 4 Spielen zu einem Spitzenspiel wird freut uns umso mehr. Wir hoffen das Grötzingen ein gutes Pflaster für unsere Mannschaft ist und die Siegesserie weiter ausgebaut wird und noch lange Bestand hat.

Abseits des Handballfeldes gab es bei der Spielgemeinschaft einen Wechsel an der Spitze des Vereins. Wir vom VfB Grötzingen bedanken uns bei Uli Gramm für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünschen der neuen Führung unter der Leitung von Jochen Hörner ein glückliches Händchen bei Ihren Entscheidungen und hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

An dieser Stelle möchte ich mich auch sehr herzlich bei allen unseren Sponsoren und Gönnern bedanken; ohne deren Engagement Erfolg in allen Bereichen des Vereins nicht möglich wäre. Wir bitten Sie – soweit wie möglich – unsere Sponsoren bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Zum Abschluss möchte ich Danke sagen bei allen Trainern, Schiedsrichtern, Helfern der SGSW für die gute Arbeit die Ihr für den Handballsport macht ohne Euch könnte ein Verein mit 19 Mannschaften nicht existieren. Macht weiter so !!

Mit sportlichen Grüßen

Holger Volz (Sportvorstand VfB Grötzingen)

DER GEGNER:
SG HEIDELSHEIM/HELMSHEIM

Oben v. links:
Andreas Meyer (Zeitnehmer), Niko Schmaus (Zeitnehmer), Jakob Steinhilper, Philipp Karasinski, Benjamin Boudgoust, Raphael Blum, Dominik Kistner, Michael Förster

Mitte v. links:
Jan Gromer (Vorstand), Achim Zimmermann (Spielwart Männer), Sandro Catak (Trainer), Stephan Keibl, Sedric Dietz, Jascha Lehnkering, Daniel Badawi, Roland Hähnel (Mannschaftsbetreuer), Tobias Eberhardt (Physio)

Unten v. links:
Fabian Hurst, Matthias Junker, Bastian Boudgoust, David Krypczyk, Daniel Debatin, Maximilian Strüwing, Andre Ockert

Grötzingen darf sich auf ein heißes Derby zwischen SGSW und Heidelsheim/Helmsheim freuen

Nach Abschluss der „Englischen Woche“ bleibt für die SG Stutensee-Weingarten nicht viel Zeit die erzielten 6:0 Punkte zu feiern. Die Truppe von Trainer Steffen Bechtler wird eine intensive Trainingswoche vor der Brust haben, denn am Samstag, 24. November wartet der nächste Meisterschaftskandidat zum heißen Derby auf sie. In der Emil-Arheit-Halle in Grötzingen empfängt die Spielgemeinschaft um 18:00 Uhr den Namensvetter aus Heidelsheim/Helmsheim zum Nachbarschaftsduell.

Bis zum neunten Spieltag marschierte das Team von Trainer Sandro Catak in der Badenliga vorne weg. Mit 16:0 Punkten thronte die Spielgemeinschaft aus dem Stadtteil von Bruchsal ganz oben in der Tabelle und schien den Experten recht zu geben, die die Catak Sieben zu den heißen Titelanwärtern zählten. Auch an diesem Spieltag wurde die SGHH ihrer Favoritenrolle gerecht und führte schon mit 25:16 gegen den TV Knielingen. Kein neutraler Beobachter hätte bis zur 41. Minute daran gezweifelt, dass der Spitzenreiter seine weiße Weste auch an diesem Abend behalten würde. Allerdings folgte dann eine Schlussphase wie sie nur der Handball bieten kann. Knielingen witterte plötzlich Morgenluft und setzte zur Aufholjagd an. Die Mannschaft aus dem Karlsruher Westen schaffte noch das Unglaubliche und verließ die Sporthalle Bruchsal mit einem 26:28 Auswärtssieg. Hat diese Niederlage die Catak Schützlinge wirklich so hart getroffen? Die SGHH kam im nächsten Spiel in Schwetzingen gegen die Reserve des Drittligisten Oftersheim/Schwetzingen über ein Unentschieden nicht hinaus und verlor dann auch noch das Duell mit dem Mitbewerber um den Mei-

stertitel, den TSV Birkenau. Die 27:31 Niederlage in der eigenen Halle dürfte weiter am Selbstvertrauen der Bruchsaler Vorstädter nagen.

Ob diese Situation für die SG aus Stutensee-Weingarten nun einen Vorteil darstellt oder die Aufgabe erst recht schwer werden lässt, müssen die sechzig Minuten von Grötzingen zeigen. Die Jungs werden sicher mit einem gesteigerten Maß an Selbstvertrauen in diese Begegnung gehen. Marvin Morlock und seine Kameraden haben gerade in den drei Auseinandersetzungen in der Englischen Woche gezeigt, dass man wieder mit ihnen rechnen kann. Die Schützlinge von Steffen Bechtler nehmen die Herausforderungen mit sehr viel Engagement und Leidenschaft an und lassen sich auch durch Rückstände wie gegen Viernheim oder Hockenheim nicht aus der Ruhe bringen. Am Samstag trifft Sieben der SGSW auf eine Mannschaft, die sicher wieder Einiges zu recht rücken möchte. Vor allem Torhüter Bastian Boudgoust und Linksaußen André Ockert werden gegen ihre ehemaligen Kollegen zeigen wollen, dass sie von ihrem Handwerk noch viel verstehen. Auf der anderen Seite wollen die Neuzugänge Marvin Kikillus und Pascal Duck sicher unter Beweis stellen, dass sie gleichwertige Vertreter auf diesen Positionen sind. Für den Rechtshänder Kikillus ist es wie für Nils Pollmer zusätzlich eine besondere Partie, denn sie treffen zum ersten Mal in den Farben der SGSW auf einige Kameraden aus der Jugendzeit. Beide Akteure haben ihr Rüstzeug für diese tolle Sportart in den Jugendmannschaften der SGHH erlernt. Pollmer trug sogar noch in der vergangenen Saison das Trikot der Spielgemeinschaft aus dem Saalbachtal, hat sich aber im Team von

optik benz GmbH
Brillen · Kontaktlinsen
Uhren · Schmuck
Bahnhofstraße 42 · 76356 Weingarten

Steffen Bechtler in der kurzen Zeit schon unentbehrlich gemacht. In Hockenheim hat er nicht nur die Deckung der SGSW zusammengehalten, sondern hat auch am Kreis mit sechs Treffern ein Zeichen gesetzt.

Steffen Bechtler sieht mit neuer Frisur, die ihm die Mannschaft nach der Partie in Hockenheim verpasst hat, der Partie gegen den großen Favoriten völlig entspannt entgegen: „Nach den letzten Ergebnissen steht unser Gegner eindeutig unter Zugzwang, während wir die Begegnung nach der Englischen Woche befreit angehen können. Die SGHH hat nach den zuletzt erzielten 1:5 Punkten nun richtig Druck. Wir fühlen uns als Außenseiter, treten aber nach den drei Siegen in Folge zuhause mit breiter Brust an. Unser Bestreben wird sein, ihre erste und zweite Welle zu unterbinden und sie in den Positionsangriff zu zwingen. Natürlich müssen wir bei unseren Angriffen auch gute Lösungen gegen die kompakte 6:0 Abwehr der Gäste kreieren. Wir wollen dem Favoriten in der eigenen Halle in Grötzingen einen heißen Tanz liefern und werfen alles in die Waagschale was in der Mannschaft steckt. Trotz der Negativserie bleibt die Catak Sieben in der Favoritenrolle und muss mit dem Druck fertig werden. Wir wollen dennoch die zwei Punkte bei uns behalten.“

TEAMFEX
DIE VEREINSAUSSTATTEREI

DIE 0 EINZIGE IN EUREM VEREIN

Egal ob auf Rasen, Sand, in der Halle oder neben dem Platz: Für Euren Verein gebt Ihr alles. Und wir auch! Teamfex ist Dein persönlicher Vereinsausstatter. Wir kümmern uns um Eure Ausrüstung und das Merchandising – vom Trikotsatz bis hin zum Ausrüstervertrag. Alles, damit Ihr mehr Zeit für das Wichtigste habt: den Sport.

Und das Beste – unsere Service-Kosten! Ihr zahlt lediglich für die Produkte – ohne zusätzlich, versteckte Kosten. Eine Leistung, die sich sehen lassen kann.

MEHR INFOS UNTER WWW.TEAMFEX.DE

ERGEBNISSE BADENLIGA

HEIM		GAST	ERGEBNIS
TSV A Viernh'm	-	TV Hardheim	26:26
HC Neuenbürg	-	HG Ofter/Schw 2	33:26
TV Friedrichsf	-	SG PF/Eutingen 2	28:23
SG Heidel/Helm	-	TSV Birkenau	27:31
HSV Hockenheim	-	**SG Stuten-Wein**	22:24
HSG St.Le/Reil	-	TSG Wiesloch	26:24

Demus GmbH

Tief- und Pflasterbau
Außenanlagen aller Art
Natursteine
Komplettanlagen

Asphalt- und
Schwarzdeckeneinbau
Erdarbeiten / Kanalbau
Sanierungen

Telefon 0 72 44 / 94 62 81
Telefax 0 72 44 / 94 62 82

www.demus-gmbh.de

Ihr Partner für Zuverlässigkeit und Qualität …

Besuchen Sie unser Firmengelände mit ausgewählter Musterflächenausstellung
Am Hasenbiel 26 · 76297 Stutensee-Blankenloch

AKTUELLE TABELLE

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	PKT.
1	TSV Birkenau	11	8	1	2	317:284	17:5
2	SG Heidelsheim/Helmsheim	11	8	1	2	317:266	17:5
3	HC Neuenbürg 2000	9	8	0	1	277:223	16:2
4	TSG Eintracht Plankstadt *	9	7	0	2	271:236	13:5
5	**SG Stutensee-Weingarten**	10	5	2	3	290:277	12:8
6	TV Knielingen	9	4	2	3	258:249	10:8
7	TV Friedrichsfeld	10	4	1	5	237:259	9:11
8	TSV Amicitia Viernheim	11	4	1	6	295:307	9:13
9	HG Oftersheim/Schwetz. 2	10	3	2	5	297:317	8:12
10	HSV Hockenheim	10	3	1	6	246:283	7:13
11	HSG St. Leon/Reilingen	10	2	3	5	262:272	7:13
12	SG Pforzheim/Eutingen 2	10	3	0	7	250:291	6:14
13	TSG Wiesloch	10	2	0	8	262:286	4:16
	TV Hardheim 1895	10	1	2	7	270:299	4:16

MAI

"wir tun was wir können und können was wir tun"

Wir wünschen viel Spaß beim Handball

24 Stunden Notdienst

- Beratung
- Kundendienst
- Elektroinstallationen
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Telekommunikation
- Antennenservice
- Schalt- und Steueranlagen
- EDV-Netzwerke
- Photovoltaik

ELEKTRO-MAI GmbH

Stettiner Straße 21 · 76356 Weingarten · Tel. 07244/2071 · Fax 07244/3822
E-Mail: elektro-mai@t-online.de · Internet: www.elektro-mai.de

VORRUNDE

15.09.18, 19:30 Uhr @ Walter-Hohmann-Schulsporthalle Hardheim

TV Hardheim – SG Stuten-Wein **26:33** (11:16)

22.09.18, 18:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – TSG Plankstadt **30:33** (18:12)

29.09.18, 20:00 Uhr @ Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim

SG PF/Eutingen 2 – SG Stuten-Wein **26:34** (14:15)

07.10.18, 18:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – TV Friedrichsfeld **24:29** (9:11)

13.10.18, 19:00 Uhr @ Reinhold-Crocoll Sporthalle Knielingen

TV Knielingen – SG Stuten-Wein **28:28** (14:11)

27.10.18, 16:00 Uhr @ Nordstadthalle Schwetzingen

HG Ofter/Schw 2 – SG Stuten-Wein **33:28** (20:15)

01.11.18, 17:00 Uhr @ Sportzentrum Harres St. Leon-Rot

HSG St.Le/Reil – SG Stuten-Wein **25:25** (12:12)

11.11.18, 17:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – TSV Birkenau **30:29** (15:16)

15.11.18, 20:00 Uhr @ Walzbachhalle

SG Stuten-Wein – TSV A Viernheim **34:26** (17:13)

18.11.18, 17:30 Uhr @ Jahnhalle Hockenheim

HSV Hockenheim – SG Stuten-Wein **22:24** (12:12)

24.11.18, 18:00 Uhr @ Emil-Arheit-Halle Grötzingen

SG Stuten-Wein – SG Heidel/Helm

01.12.18, 19:30 Uhr @ Stadionhalle Wiesloch

TSG Wiesloch – SG Stuten-Wein

09.12.18, 18:00 Uhr @ Walzbachhalle

SG Stuten-Wein – HC Neuenbürg

RÜCKRUNDE

16.12.18, 17:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – TV Hardheim

22.12.18, 18:00 Uhr @ Mehrzweckhalle Plankstadt

TSG Plankstadt – SG Stuten-Wein

27.01.19, 16:30 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – SG PF/Eutingen 2

02.02.19, 19:00 Uhr @ Richard-Möll-Halle Mannheim

TV Friedrichsf – SG Stuten-Wein

10.02.19, 17:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – TV Knielingen

16.02.19, 19:30 Uhr @ Rudolf Harbig Halle Viernheim

TSV A Viernh'm – SG Stuten-Wein

24.02.19, 17:00 Uhr @ Walzbachhalle

SG Stuten-Wein – HG Ofter/Schw 2

16.03.19, 20:00 Uhr @ Langenberg-Sporthalle Birkenau

TSV Birkenau – SG Stuten-Wein

23.03.19, 20:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – HSV Hockenheim

31.03.19, 17:30 Uhr @ Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

SG Heidel/Helm – SG Stuten-Wein

07.04.19, 18:00 Uhr @ Walzbachhalle

SG Stuten-Wein – TSG Wiesloch

13.04.19, 20:00 Uhr @ Stadthalle Neuenbürg

HC Neuenbürg – SG Stuten-Wein

27.04.19, 20:00 Uhr @ Blankenloch

SG Stuten-Wein – HSG St.Le/Reil

DRUCK-WERK

Büromaschinen & Service

KMP -Tintenpatronen

Große Auswahl - gut und günstig!

COPY-SHOP

kopieren - drucken - binden- laminieren
Großformatdruck bis DIN A1

Bahnhofstraße 63 - 76356 Weingarten
Tel.: 07244 / 608267 - Fax: 07244 / 608551
eMail: kontakt@druck-werk-weingarten.de

Sport hofmann

Leopoldshafen

Qualität
aus Tradition

**Metzgerei
und
Partyservice
GmbH**

Reiner Kunzmann

Rathausplatz 3
76356 Weingarten

MetzgereiKunzmann

R K

seit 1970

www.hoellmueller.de

**Höllmüller GmbH
Dachdeckerbetrieb**

Höllmüller
Bedachungen
...immer gut drauf
– seit über 50 Jahren!

- Neu- und Umdeckungen
- Reparaturen
- Einbau von Dachfenstern
- Flachdachabdichtung
- Gerüstbau
- Hubsteiger-Verleih

**Meisterbetrieb
Mitglied der
Dachdeckerinnung
Karlsruhe**

**76297 Stutensee
Mühlenweg 3
Fon 07244/911 30
Fax 07244/934 76
info@hoellmueller.de**

#17
Lasse van den Heuvel
RL, RR

Alter: 21

Beruf: Student

Bisheriger Vereine:
TSG Öhringen, HSG Hohenlohe

Wenn ich im Lotto gewinnen würde...
wäre ich jetzt irgendwo am Strand.

Lieblingsgetränk: Club-Mate

Ritual vor dem Spiel: Nudeln essen

Meine Trainer... sind absolut unparteiisch beim Kicken.

Aufgabe in der Mannschaft: Mobbingbeauftragter, Kassenprüfer

#9
Justus Bieberstein
Rechts Außen

Alter: 19

Beruf: Student

Bisherige Vereine: TSV Bulach, SG Stutensee-Weingarten

Wenn ich im Lotto gewinnen würde... wüsste ich selbst nicht genau was ich mit dem ganzen Geld machen soll.

Lieblingsgetränk: Cola

Ritual vor dem Spiel: Ich habe kein wirkliches Ritual vor dem Spiel.

Meine Trainer... haben zum Teil im Moment sehr kurzes Haar.

Aufgabe in der Mannschaft: Bierwart

Mannschaftsfoto SG Stutensee-Weingarten Herren Badenliga

Hinten: Co-Trainer Tim Kaupa, Trainer Steffen Bechtler, Justus Bieberstein, Kai Rudolf Morlock, Markus Winter, Michael Weickum, Zeitnehmer Jürgen Schmitt
Vorne: Tim Knoll, Marvin Kikillus, Rouven Martus, Tobias Horn, Sascha Helfenbein, Pa
Es fehlen: Nils Pollmer und Luca Jurisic

, Max Waltert, Felix Mügendt, Lasse van der Heuvel, Max Weickum, Marvin

ascal Duck, Sören Albat, Vedran Đozić, 2. Vorstand Frank Schmitt, Dieter Demus

KUNDENNÄHE & GUTER SERVICE

für uns - ganz natürlich!

DG Druck

GESTALTUNG
DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
VEREDELUNG

Klimaneutral und FSC-Zertifiziert

Ihr Druckpartner:

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0 • info@dg-druck.de • www.dg-druck.de

deininger

elektronik gmbh & co. kg

Rudolf-Diesel-Str. 4 • 76356 Weingarten
Tel. +49 (7244) 7016-0 • Fax +49 (7244) 7016-33

info@deininger-gmbh.de • www.deininger-gmbh.de

- Video-Managementsoftware
- Intelligente IP-Videosysteme
- Kamera-Schutzgehäuse
- Wärmebildkameras
- Kamerasysteme für den EX-Bereich
- Körperkameras

Beratung,
Planung, Ausführung und Pflege
individueller Gärten.

Pflanzenverkauf.

STÄRK
GARTEN & LANDSCHAFTSBAU

www.staerk-gmbh.de

76356 Weingarten · Neue Bahnhofstr. 25 · Tel. 0 72 44-49 19

Spielerkader SG Stutensee-Weingarten Herren Badenliga

Max Weickum
#8

Vedran Đozić
#7

Marvin Kikillus
#51

Justus Bieberstein
#9

Lasse van der Heuvel
#17

Kai Rudolf
#5

Nils Pollmer
#33

Luca Jurisic
#23

Bauen Sie auf uns - wir bauen für Sie!

- Hochbau (Neubau), Ein-/Mehrfamilienhäuser
- Tiefbau, Hofarbeiten
- Umbau/Reparaturen, Abdichtungsarbeiten
- Sanierung: z.B. Balkon, Terrassen
- Auffangwannen (TÜV-geprüfter Betrieb)

WEICKUM GmbH
BAUUNTERNEHMEN
SEIT ÜBER 40 JAHREN IN WEINGARTEN.

Michael Weickum, Dipl.-Ing. (FH), Kirchbergstraße 44, 76356 Weingarten
Tel. 0 72 44/85 69, Fax 0 72 44/85 09, E-Mail: info@weickum-bau.de

Falkenthal GmbH

Sanitäre Anlagen und Blechnerei

76297 Stutensee · 0 72 49 / 84 00

ERGEBNISSE VOM WOCHENENDE

1. Herren Badenliga	**HSV Hockenheim (22 – 24) SG Stuten-Wein**
3. Herren Kreisliga	TG Neureut 2 (30 - 12) SG Stuten-Wein 3
Alte Herren	**spielfrei**
1. Damen Verbandsliga	SG Walld Ast F (18 – 29) SG Stuten-Wein
2. Damen Bezirksliga	**SG Stuten-Wein 2 (25 - 19) SG MTV/Bulach 2**
MA (Rint.) Landesliga	TSV Rintheim (32 - 27) SV Langenstb.
MB1 Landesliga	**TV Forst (23 – 30) SG Stuten-Wein**
MB2 Bezirksliga	SG Grab-Neud (19 – 35) SG Stuten-Wein 2
MC1 Landesliga	**SG Stuten-Wein (26 – 24) Post Südst KA**
MC2 Kreisliga	SG Stuten-Wein 2 (16 - 31) HSG Ettlingen
MD1 Kreisliga	**TS Mühlburg (23 - 13) SG Stuten-Wein**
MD2 Kreisliga	spielfrei
ME1 Bezirksliga	**TGS Pforzheim (9 – 13) SG Stuten-Wein**
ME2 Kreisliga	spielfrei
WA Badenliga	**SG Stuten-Wein (24 – 18) MTV Karlsruhe**
WB1 Oberliga	SG Stuten-Wein (22 – 25) FA Göppingen
WB2 Bezirksliga	**SG KnEgg (36 – 14) SG Stuten-Wein 2**
WC Badenliga	SG Stuten-Wein (17 – 27) TV Bammental
WD Bezirksliga	**spielfrei**
WE Bezirksliga	TSV Rintheim (30 - 3) SG Stuten-Wein

Mit einem 5:0 Lauf drehte die SGSW die Begegnung in Hockenheim

(es) Mitte der zweiten Hälfte sah es ganz so aus, dass der Traum von Steffen Bechtler, seine Sieben zu einem makellosen Lauf durch die „Englische Woche“ zu führen, wie eine Seifenblase platzen würde. Die Gastgeber aus der Rennstadt führten in der 43. Minute noch mit 18:15 und hatten die Partie im Griff. Angeführt von Spielmacher Marvin Morlock agierte die Spielgemeinschaft vom Rande der Hardt in der letzten Viertelstunde mit dem siebten Feldspieler und brachte damit das Gefüge der Gastgeber ins Wanken. Mit einem 5:0 Lauf drehten die Gäste die Partie und lagen zehn Minuten später mit 18:20 in Front. Die Schlussphase wurde wieder einmal zu einem Handballkrimi. Mit viel Kampf und Leidenschaft verteidigten die Bechtler Schützlinge den Vorsprung bis zum Schlusspfiff und entführten mit dem 22:24 Erfolg die beiden Punkte aus Hockenheim.

In der ersten Hälfte konnte sich keine der beiden Mannschaft wirklich einen Vorteil erarbeiten, denn sowohl die Gastgeber wie auch die Gäste produzierten zu viele technische Fehler. Sahen sich im ersten Viertel noch die Jungs im orangefarbenen Trikot im Vorteil und führten in der 17. Minute mit 4:6, veränderte sich das Geschehen in den folgenden neun Minuten. Die Hausherren nutzten in dieser Phase die Fehler des Tabellensechsten plötzlich konsequent aus und glichen die Führung der Spielgemeinschaft nicht nur aus, sondern gingen dann

beim Zwischenstand von 7:6 selbst in Front. Die Bechtler Sieben konterte und zog bis zweieinhalb Minuten vor dem Pausensignal auf 10:12 davon. Eine Zeitstrafe für Justus Bieberstein brachte die Mannschaft von Trainer Admir Kalabic den Vorteil, in Überzahl bis zur 30. Minute noch den Gleichstand von 12:12 zu erzielen.

Nach Wiederanpfiff mussten die mitgereisten SG-Fans erkennen, dass wie in den letzten beiden Begegnungen ihre Jungs zu behäbig im weiteren Verlauf agierten. Vorne hatten die Gäste aufgrund zu wenig Bewegungsbereitschaft Probleme, gegen die offene 3:2:1 Deckung des HSV richtige Lösungen zu finden. Es folgten technische Fehler, falsche Entscheidungen bei Wurfversuchen, so dass die Hausherren zu leichten Ballgewinnen kamen und vor allem der sichere Torhüter Robbie Sowden sein Können unter Beweis stellen konnte. Den Knackpunkt, der dem Spiel dann eine Wende brachte, erlebten die Zuschauer in der der 38. Minute. Der Kopf der Hockenheimer Deckung, Tim Anschütz, kassierte seine dritte Zeitstrafe und wurde vorzeitig auf die Tribüne geschickt. Trainer Kalabic musste daher in der Abwehr umstellen und hatte im Angriff zudem seinen wichtigen Kreisläufer nicht mehr zur Verfügung. Trainer Bechtler reagierte und schickte fortan einen siebten Feldspieler beim eigenen Angriff auf die Platte und nahm dafür Sascha Helfenbein aus dem Gehäuse. Diese taktische Maßnahme zeigte Erfolg. Bis zu Beginn der Schlussphase sorgten Kai Rudolf und der zuletzt erkrankte Marvin Kikillus für den Anschluss zum 18:17. Die Verunsicherung der Gastgeber machte sich nun auch im Angriff deutlich bemerkbar. Abwehrchef Nils Pollmer fing einen Querpass ab und enteilte zu einem Gegenstoß, den er zum Ausgleich beim Zwischenstand von 18:18 hinter Sowden versenkte. Für die Spielgemeinschaft entwickelte sich die Angelegenheit noch positiver, da die eigene Deckung durch die Hereinnahme von Max Waltert stabiler und kompakter zu Werke ging. Hinter der aktiveren Abwehr strahlte zusätzlich Torhüter Helfenbein jene Sicherheit aus, die in den letzten beiden Partien ihn auszeichneten. Nach zwei tollen Paraden des SG Keepers gegen Rouven Müller nagelte Rückraumtalent Felix Mügendt die Harzkugel unter die Latte und markierte die 18:19 Führung. Der HSV agierte ab sofort ebenfalls mit dem siebten Feldspieler, aber weniger erfolgreich. Kikillus sicherte eine Abwehr von Helfenbein und beförderte den Ball in das verwaiste Gehäuse der Gastgeber. Als der SG Zerberus dann auch noch einen Siebenmeter entschärfte schien die Suppe gegessen zu sein. Trainer Kalabic wollte aber noch nicht klein beigeben und trieb seine Jungs nach vorne. Zunächst schaffte Eric Erles mit einem verwandelten Siebenmeter den Anschluss zum 19:20. Sowden stand bei einem Wurfversuch von Rudolf goldrichtig und leitete den nächsten Angriff seiner Farben ein. Rouven Hoffman glich mit seinem

Wurf aus zum 20:20 und damit war die Partie wieder offen. Das Team von Steffen Bechtler besitzt im Augenblick sehr viel Selbstvertrauen und ging mit großen Engagement in die letzten fünf Minuten. Rechtsaußen Justus Bieberstein wurde auf seiner Position vorbildlich freigespielt und bedankte sich mit einem Treffer zur erneuten Führung. Nach einem Lattenkracher des besten HSV Werfers, Felix Gubematis, angelte sich Helfenbein die Kugel und eröffnete den nächsten Angriff. Abermals nutzten die sieben Angreifer der SGSW die Überzahl und erarbeiteten eine Chance für Rudolf, die er zur 20:22 Führung verwertete. Nach der nächsten hervorragenden Parade von Helfenbein, baute Morlock das Angriffssystem seiner Truppe neu auf und legte für Linksaußen Kikillus auf, der Sowden zum 20:23 überwand. Damit hatten die Bechtler Schützlinge das Tor zum Auswärtssieg ganz weit aufgestoßen. Zwar verkürzte Florian Rech zweieinhalb Minuten vor dem Ende noch einmal auf 21:23, kassierte aber danach eine Zeitstrafe, sodass der Erfolg geschmälert wurde. Zwei Minuten vor dem Ende stellte Morlock von der Siebenmeterlinie den alten Abstand wieder her und die SG Fans begannen zu jubeln.

Trainer Steffen Bechtler hat am Ende doch noch seinen Wunsch von der Mannschaft erfüllt bekommen: „Wir wollten mit 6:0 Punkten aus dieser „Englischen Woche“ herausgehen. Allerdings wussten wir nicht, was Hockenheim uns in der Deckung anbieten würde. In der ersten Hälfte und zu Beginn der zweiten Hälfte haben wir gegen ihre 3:2:1 Deckung keine guten Lösungen gefunden. Uns hat die Bewegung im Rückraum gefehlt, es wurde zu statisch gespielt und vor allem den Ball nur im Stand angenommen. Nur der mit Ball hat sich bewegt und so löse ich diese Deckungsform nicht. Der Türöffner war dann der siebte Feldspieler. Mit dieser Taktik musste Hockenheim dann in die 6:0 Deckung zurückweichen und wir kamen besser in die Partie. Unsere Abwehr hat in beiden Hälften relativ wenig Tore kassiert und damit konnten wir leben. Wir haben letztendlich auch etwas glücklich gewonnen.“

Für die SGSW spielten: Sascha Helfenbein, Pascal Duck – Kai Rudolf (4/1), Max Waltert, Vedran Dozic, Max Weikum (3), Justus Bieberstein (3), Jan Lasse van den Heuvel, Nils Pollmer (6), Marvin Morlock (1/1), Marvin Kikillus (5), Slavko Luka Jurisic, Felix Mügendt (2)

Hier könnte Ihre Werbung stehen

Sprechen Sie uns an!

sgsw.de/sponsoren /SGStuWei

"Mit einem anderen Gesicht" zu einem klaren Sieg in Walldorf

Viele Gespräche in den zurückliegenden Trainingseinheiten führten zu einer völlig veränderten Körpersprache. Die Truppe von Trainer Werner Weichselmann nahm das Heft des Handelns von Anfang an in die Hand und erarbeitete sich in den ersten zehn Minuten einen 3-Tore Vorsprung. Nach dem 1:4 kamen die Gastgeberinnen besser ins Spiel und bis zur zwanzigsten Minute büßte die Spielgemeinschaft den Vorsprung wieder ein. Durch den Ausgleich ließen sich die Weichselmann Schützlinge aber nicht sonderlich beeindrucken. Bis zur Pause rückten die Gäste die Kräfteverhältnisse wieder zurecht und gingen mit fünf Toren Vorsprung in die Pause. Endlich klappte auch das Tempospiel wieder und die Angreiferinnen der SWSW ließen sich von den Walldorfer Torfrauen nicht verunsichern, wie es in der letzten Runde gegen die gleichen Gegnerinnen noch der Fall gewesen war.

In der Anfangsphase zur zweite Hälfte gab es ein kurzes Hin und Her bevor sich die Kim Laura Fetzner und ihre Kolleginnen wieder besser zu ihrem konstruktiven Spiel fanden. Danach bauten sie den Vorsprung auf zehn Tore aus. Trainer Weichselmann begann früh, möglichst allen Spiele-

rinnen viel Spielanteil zu sichern. Als der Vorsprung rapide dahinschmolz, schaltete der Trainer wieder um und kehrte zur Startsieben zurück. Dies funktionierte problemlos und die SGSW zog erneut davon. Nach sechzig Minuten hatten die Gäste ungefährdet mit elf Toren gesiegt.

Trainer Weichselmann zog nach der Begegnung Bilanz: „Insgesamt ging unser Konzept auf, die Hauptschützin der SG Astoria, Lisa Fleig, an die kurze Leine zu nehmen. Mit unseren großen Verteidigerinnen Ann-Kathrin Kurz, Lea Burkard, Carolin Richter und Jule Telatinski konnten wir kompakt verteidigen. Laura Friedrich und Lena Hofmann verstärkten das Bollwerk, sodass es für die anderen wendigen Rückraumspielerinnen der Gastgeber kein Durchkommen mehr gab. Im Angriff fanden wir gezielt die Nahtstellen in der gegnerischen Deckung und setzten uns gekonnt durch. Ausruhen auf diesem Sieg sollten wir uns allerdings besser nicht, denn mit St. Leon/ Reilingen 2 treffen wir auf eine immer besser in die Spur kommende Mannschaft. Mit wieder überragenden Torhüterinnen Michelle Wehrum und Lisa-Marie Beyer muss uns bei gut zupackenden Abwehrspielerinnen und kreativen Angreiferinnen (Kim Laura Fetzner, Maike Fetzner und Jule) nicht bange sein. Die A-Jugend-Mädels wachsen immer besser ins Team und komplettieren auf hervorragende Weise die Mannschaft. Sie erhöhen die Flexibilität und Unberechenbarkeit des Teams."

Für die SGSW spielten: Michelle Wehrum, Lisa-Marie Beyer. – Kim Laura Fetzen (9/4), Julia Telatinski (4), Selina Gerber, Ann-Katrin Kurz (2), Lea Burkard (1), Lena Hofmann (5), Ramona Dinges, Laura Friedrich, Marke Fetzen (6), Carolin Richter (2), Selina Haak

Praxis für Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Osteopathie, Lymphdrainage, Bobath Erwachsene, Schlingentisch, Massagen, Elektrotherapie, Eis, Wärmeanwendung, Hausbesuche, Medizinische Trainingstherapie, gerätegestützte Krankengymnastik, Wirbelsäulengymnastik, uvm.

Anke Albers-Schulz
Goethestr. 51 • 76356 Weingarten • Tel. 07244/1601

PFLICHTSIEG

TV Forst vs. SG Stutensee-Weingarten 23:30 (12:14)

Am Sonntag trafen die Jungs aus der Hölle Hardt in der Waldseehalle auf den gastgebenden TV Forst. Es galt die weiße Weste zu wahren + die zwei Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Von Beginn an entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, weil die SG-Jungs in der Abwehr zu offensiv agierten. So gelang es den Gastgebern sich mehrfach in Szene zu setzen. Nach 19 gespielten Minuten gelang erstmals eine 4-Tore-Führung. Wer nun gedacht hatte, dass mehr Ruhe ins Spiel kommt irrte sich. Gute Einschussmöglichkeiten wurden liegen gelassen + unnötige Abspielfehler kamen hinzu.
Einem gut aufgelegten Paul Louis Rebmann im Tor (12 Paraden in Halbzeit eins) war es zu verdanken, dass man mit einer 2-Tore-Führung in die Pause ging.

Nach dem Seitenwechsel zahlte sich die Umstellung in der Abwehr aus. Der SG-Express nahm Fahrt auf + legte mit einem 5:0-Lauf den Grundstein für den Auswärtserfolg. Beim 14:19 folgte noch ein kurzer Zwischenspurt auf 14:22 + die Messe war gelesen. Eine starke Vorstellung lieferte Phillip Albers im Angriff + in der Abwehr in der zweiten Spielhälfte ab.

Am Ende gelang 23:30-Pflichtsieg gegen den TV Forst, der bei einer besseren Chancenverwertung + weniger Abspielfehler deutlicher hätte ausfallen können.

Am kommenden Samstag kommt es in der Grötzinger Emil-Arheit-Halle zum Aufeinandertreffen mit dem TB Pforzheim. Spielbeginn ist um 14.15

Uhr. Die Mannschaft + das Trainerteam hofft auf zahlreiche + vor allem lautstarke Unterstützung von den Zuschauerrängen.

Es spielten:
Paul Louis Rebmann (Tor), Phillip Albers (6), Jonas Gross (11/4), Max Kraus (3), Mika Maurer (2), Robin Knaus, Florian Dähne, Alexander Schuhmacher (3), Sebastian Walde (1), David Luis Cara (4/2), Manuel Heinz

TABELLE LANDESLIGA

Pl.	Team	Sp.	Pkt.
1	SG Stuten-Wein	6	12:0
2	SG Heidel./Helm./Gon.	7	12:2
3	TG Neureut	7	10:4
4	TSV Rintheim	6	7:5
5	WTB Pforzheim	7	7:7
6	SV Langensteinb.	6	5:7
7	TGS Pforzheim 2	8	4:12
8	TV Forst	5	1:9
9	TSV Knittlingen	6	0:12

TRAINING MÄNNLICHE B-JUGEND

Dienstag
Sporthalle Friedrichstal
18:30 – 20:00 Uhr

Mittwoch
Sporthalle 1 Blankenloch
19:00 – 20:30 Uhr

Donnerstag
Emil-Arheit-Halle Grötzingen
18:00 – 19:30 Uhr

TRAINER

Ralf Hildenbrand, Vedran Đozić und Luka Jurisic

WEITERE INFOS:

http://sgsw.de/mb1/

Auf eine erfolgreiche Saison!!!

werbepräsente

kreative Werbeideen
Textilien · Streuartikel
exclusive Geschenke
individuelle Beratung

PR Werbepräsente GmbH
Inh. Petra Ruf-Wobbe
Durlacher Str. 70 76356 Weingarten
Telefon 07244 . 53 13
www.pr-werbepraesente.de

DEUTLICHE NIEDERLAGE GEGEN DEN TABELLENFÜHRER

TSV Rintheim – SG Stutensee Weingarten 30:3 (19:1)
Mit einem stark ausgedünntem Kader durfte die wE der SGSW in der Sporthalle Rintheim in Karlsruhe-Rintheim antreten, und musste gegen den Tabellenführer der Bezirksliga eine herbe Niederlage einstecken. Trainerin Caro Wöhrl hatte mit Müh und Not gerade mal 8 Spielerinnen zusammen bekommen, eine Erkältungswelle hatte die Reihen der SGSW deutlich ausgedünnt. So war von vornherein klar, dass das ein ganz schwerer Gang wird. An Einstellung und Kampfeswille auf Seiten der Truppe aus Stutensee–Weingarten lag es nicht, aber gegen die Spielerinnen des TSV Rintheim hatten sie an diesem Sonntag Vormittag nicht den Hauch einer Chance.

Bis zur 19. Minute lag man bereits mit 19:0 zurück, ehe Emil Biedermann der erste Treffer für die SGSW gelang. Auf Seiten der SGSW sollten nur noch 2 weitere Treffer folgen, ein Treffer von Helena Gläser in der 27. und ein Tor durch Vivian Söhner in der 29. Minute. Rintheim zeigte sich derweil humorlos, lies trotz deutlicher Führung nicht wirklich nach und warf auch in Halbzeit 2 Tor um Tor , so dass am Ende ein deftiges 30:3 im Spielberichtsbogen festgehalten werden musste.

Der TSV Rintheim bleibt damit klarer Spitzenreiter mit fünf Siegen und sagenhaften 132:26 Toren. Die SGSW verweilt mit drei Siegen und drei Niederlagen auf Platz 5 der Tabelle.

Für die SGSW waren an diesem Sonntag in Einsatz:

2 Emil Bi
5 Samira Eise
6 Lea Von Au
8 Helena Gläser
10 Lucy Hofmann
11 Emma Kleiber
14 Kim Schägger
15 Vivian Söhner

TRAINING WEIBLICHE E-JUGEND

Montag
Walzbachhalle Weingarten
17:00 – 18:30 Uhr

Mittwoch
Walzbachhalle Weingarten
17:00 – 18:30 Uhr

Mini Handball bei der SGSW

Ihr habt Lust zum Handballspielen, wollt mit Bällen werfen, laufen und Spaß haben? Dann laden wir Euch und Eure Eltern zu unseren Trainingsangeboten ein:

Bereich Stutensee:

Maxis (Jg. 2010 / 2011)	Donnerstag	16:00 – 17:30 Uhr Sporth. Frtal
Minis (Jg. 2012 u. jünger)	Donnerstag	17:00 – 18:00 Uhr Giraudhalle TVF

Ansprechpartner: Birgit Hofmann (07249 – 6545) u. Klaus Hofmann (07249 – 7903)

Bereich Weingarten:

Minis (Jg. 2010 / 2011)	Freitag	15:00 – 16:15 Uhr Walzbachhalle Wgt.
Bambinis (Jg.2012 u.jünger)	Freitag	15:00 – 16:00 Uhr Walzbachhalle Wgt.

Ansprechpartner: Katja Bendix (07244 – 706067)

www.sg-stutensee-weingarten.de

Mit einem Blech- oder Glasschaden kommen Sie besser zu uns!

- Hochwertige Karosseriereparatur aus Meisterhand mit modernster Technologie
- Für Fahrzeuge aller Marken
- Komplettabwicklung mit der Versicherung
- Ersatzwagen

Ford

AUTOHAUS OTTO WOLF

Neu- und Gebrauchtwagen
Leasing und Finanzierung
Karosserieinstandsetzung
Waschstraße · TÜV + AU
Nutzfahrzeug-Verleih

Schillerstraße 31-33
76356 Weingarten
Telefon 07244/7 07 00
Fax 07244/31 82
www.ford-wolf.de
info@ah-wolf.fsoc.de

Inh. Peter Wolf